

Tätigkeitsbericht 2016

Liebe Freundinnen, Freunde und Förderer der Aktion Kinder-Unfallhilfe,

gemeinsam mit einer großen Anzahl an Unterstützern und Förderern hat unser Verein wieder zahlreiche Projekte unterstützt. Dazu gehörten beispielsweise diverse Kinderkonzerte und Workshops, der Polizeiaktionstag „Toter Winkel“ sowie die Preisverleihung „Roter Ritter 2016“. Über diese und weitere Highlight möchte ich auf den folgenden Seiten berichten. Das Jahr 2016 hat eindrucksvoll gezeigt, dass unser Hauptanliegen – die Vermeidung von Unfällen mit Kindern und Jugendlichen im Straßenverkehr – nach wie vor höchste Priorität genießen sollte und nur dank der enormen Spendenbereitschaft zu meistern ist.

Preisverleihung Roter Ritter 2016



Unser letzter Bericht endete mit einem Ausblick auf die Preisverleihung – nun können wir darüber berichten. Am 15. Dezember 2016 fand die bereits vierte Preisverleihung im Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur in Berlin statt. Sichtlich beeindruckt von den umfassenden Verkehrssicherheitsprojekten, bedankte sich Staatssekretärin Dorothee Bär bei allen Preisträgern. Insgesamt 28.000 € Preisgelder wurden an 16 Gewinner ausgeschüttet. Erstmals erhielten drei ausgewählte Projekte einen eigenen Kurzfilm, um deren Verkehrssicherheitsarbeit in der Öffentlichkeit bekannter zu machen. Wie facettenreich das Thema Verkehrssicherheit für Kinder sein kann, zeigen die Projekte der Gewinner:

- Kinderneurologie-Hilfe Münster e.V.: Informationsveranstaltungen in Kindergärten und –tagesstätten zu den Risiken von Hirnschädigungen

- Gartenschule Neumünster: Stufenmodell zur Verkehrssicherheitsarbeit.
- Institut für Sportmedizin der Universität Kiel: Kinder - LEBEN
- Stadtschule Rotenburg: Rauf aufs Bike
- Edgar Eden (persönlich), Polizei Nordhorn: Erfolgreicher Netzwerke in Sachen Verkehrssicherheit
- ADAC Schleswig-Holstein: Schulwettbewerb „Wir sind dabei“
- Landkreis Barnim, Straßenverkehrsbehörde: Mit Rücksicht für mehr Sicherheit
- Polizei Hamburg: Aktion Verkehrsfuchs
- Hamburger Polizeiverkehrslehrer: Plakat- und Liederwettbewerb
- Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Lübeck: Mobilität in meiner neuen Stadt. Ein Schritt mehr Sicherheit
- Runder Tisch Prävention von Kinderunfällen Dortmund: Verkehrssicherheitstraining für Kinder aus Flüchtlingsfamilien
- Realschule Schloss Holte-Stukenbrock: Fahrradtraining und Verkehrsschulung für Flüchtlingsfamilien sowie unbegleitete jugendliche Flüchtlinge
- Polizeipräsidium Stuttgart: Kinderfußgängerschein
- AWO Kita Traute Gote: Zu Fuß unterwegs – wir absolvieren sichern unseren zukünftigen Schulweg
- Verkehrsclub Deutschland e.V.: Zu Fuß zur Schule und zum Kindergarten
- Stadt Langenfeld: Elternhaltestelle am Göttscher Weg

Eine Broschüre mit [ausführlichen Berichten](#) über alle Preisträger stellen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Die Ausschreibungsunterlagen „Der Rote Ritter 2018“ finden Sie voraussichtlich ab Herbst 2017 auf unserer Homepage.

Im Zuge der Preisverleihung haben wir auch den „Startschuss“ für unser neuestes Projekt gegeben:

Ritterkids Verkehrsschule



Wir wollen mit der Ritterkids-Verkehrsschule dazu beitragen, dass die Kinder sich sicher im Straßenverkehr bewegen und bieten dafür eine interaktive und kostenlose Möglichkeit, die Spaß macht und jederzeit einsatzbereit ist. Verkehrserziehung kann damit ganz einfach und auf spielerischem Weg innerhalb geschützter Räume, aber auch direkt im Straßenverkehr stattfinden.

In der Ritterkids-Verkehrsschule finden Kitas und Schulen fertige Übungen, können aber auch selbst kreativ eigene Aufgaben mit den Kindern und für sie ausdenken und diese wiederum mit anderen teilen.

Melden Sie sich jetzt an unter:
www.ritterkids.de

Imagefilm



Wie erklärt man am einfachsten wer wir sind, was wir machen oder was wir erreichen wollen? Wir haben unser Vorhaben umgesetzt und einen kurzen Imagefilm drehen lassen. Unterstützt wurden wir dabei von dem Team von Black Peach Media. Sie haben uns eine Zeit lang begleitet und die Vielfalt unser tollen Projekte dargestellt. Auf unserer Internetseite können Sie unseren Film ansehen. Über ein Feedback freuen wir uns.

Wenn auch Sie den Film nutzen möchten, kommen Sie gerne auf uns zu. [Aufgrund der Datengröße lassen wir Ihnen dann einen Datenträger zukommen.](#)

Polizeiaktionstag „Toter Winkel“



Angefangen hat es mit der einfachen Anfrage von Herrn Polizeioberrat Meuffels nach unseren Aufklebern „ACHTUNG: Toter Winkel“. Letztendlich ist ein ganzer Aktionstag daraus geworden, zudem die Polizeikreisbehörde Heinsberg am 21. September 2016 auf das Gelände der Firma West Energie mit dem Winnie West Bus in Geilenkirchen geladen hatte.

In praktischen Übungen am Lkw, Bus oder Sprinter wurden Gefahrensituationen nachgestellt. So konnten die Schülerinnen und Schüler des St. Ursula Gymnasiums selbst erfahren, wie groß der „Tote Winkel“ tatsächlich ist oder welche Perspektive ein Lkw-Fahrer aus dem Führerhaus hat.

Außerdem wurden – unter den Augen von Funk und Fernsehen – vor Ort bereits die ersten Fahrzeuge mit passenden Aufklebern versehen werden. Einen ausführlichen Filmbericht über diesen tollen Vormittag finden Sie bei myREGIO.TV .

Ehrenritter 2016



v.l.n.r.: Dorothee Bär (Parlamentarische Staatssekretärin BMVI), Johannes Röhr (Unternehmer und Vizepräsident AMÖ), Dierk Hochgesang (Geschäftsführer AMÖ), Gert Hebert (Präsident AMÖ) und Adalbert Wandt.

Auf der diesjährigen VerkehrsRundschau Gala in München würdigte die Aktion Kinder-Unfallhilfe im festlichen Rahmen gleich zwei Ehrenritter. Dorothee Bär, Staatssekretärin im Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur, und Adalbert Wandt, Vorstandsvorsitzender der Kinder-Unfallhilfe, nahmen die Ehrungen vor. Wir sagen HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH an Johannes Röhr sowie den Bundesverband Möbelspedition und Logistik e.V. (AMÖ). Vielen Dank für Ihre langjährige Unterstützung!

Deutscher Fahrlehrerkongress 2016

Bereits zum vierten Mal durften wir dank Unterstützung des Heinrich Vogel Verlages als Aussteller im November 2016 auf dem Deutschen Fahrlehrerkongress in Berlin unseren kleinen Messestand aufbauen. Mit mehr als 1.500 Besuchern ist der Kongress das größte Event der Branche.

Natürlich können wir nicht mit den neuesten Fahrschulwagen aufwarten oder die beste Software präsentieren, aber wir können die Teilnehmer für die Gefahren der Kinder im Straßenverkehr sensibilisieren.

Neben unseren Sicherheitsartikeln waren auch die Aufkleber „ACHTUNG: Toter Winkel“ sehr gefragt. Der LKW-Hersteller SCANIA hat sofort reagiert und ein brandneues Fahrschulfahrzeug damit bestückt (und damit den Grundstein für ein spannendes gemeinsames Projekt gelegt???)



Holger Maier, SCANIA Deutschland

Radeln für den guten Zweck



v.l.n.r.: Der Roter Ritter, Jürgen Handberg (SVG Assekuranz-Nord), Bernd Melcher, Detlef Wunderlich und Jörg Behncke (Verkehrswacht Rostock), Uta Alborn (Spedition Helmut Alborn)

Auch 2016 ließ es sich Uta Alborn nicht nehmen und reiste von Dortmund aus zur Delegiertenversammlung der KRAVAG-SACH mit dem Fahrrad an. Bei ihren ersten drei Stopps in Rietberg in Westfalen, Bad Oeynhausen und Nienburg an der Weser besuchte Uta Alborn ortsansässige Speditionen. Mit Unterstützung der Straßenverkehrsgenossenschaft (SVG) und den Speditionen Röhr, Kottmeyer und Fischer hatte sie Spendenaktionen organisiert und an die örtlichen Kindergärten diverse Sicherheitsartikel verteilt. Nach 600 Kilometern und mit über 7.600 € Spendenzusagen im Gepäck wurde Uta Alborn schließlich vom Roten Ritter und der Verkehrswacht Rostock in Warnemünde begrüßt.

Oldtimer Classic Ausfahrt



v.l.n.r.: Info Loeding (Kinderschutzbund), Patrick Hartmann (Tablers-Präsident), Dr. Jan Zeibig, Leonhard Scheel (Kinderschutzbund), Tom Wetzel (Organisations-Team der Rallye) und Stefan Wessler, (Präsident Old Table 360° Ahrensburg)

Foto: ©Monika Veeh/ahrensburg24.de

Jedes Jahr zur schönsten Sommerzeit findet die RT60 / OT360 Classics statt. Old- und Youngtimer treffen sich in Ahrensburg zu einer gemeinsamen Ausfahrt.

Alle Fahrzeuge können beim Start und beim Ziel ausgiebig bewundert werden. Jedes Jahr überlegt sich das Organisationsteam eine sagenhafte Strecke aus. Hier kommt es na-

türlich nicht auf Geschwindigkeit an, sondern auf das gemeinsame Erlebnis an.

Die Einnahmen gehen allesamt an gemeinnützige Projekte, so auch an die Kinder-Unfallhilfe.

Unterwegs für den guten Zweck

Zwei Männer, zehn Länder, ein altes Feuerwehrauto: Christian und Harald Schiffner starteten am 18. Juni 2016 das Abenteuer ihres Lebens und beteiligten sich an „The Baltic Sea-Rallye 2016“.

Die Rallye ist eine Motorsportveranstaltung mit humanitären Hintergrund, deren teilnehmende Fahrzeuge mindestens 25 Jahre alt und höchstens 2500 € wert sein dürfen. Primär geht es auch nicht um die beste Etappen- oder Gesamtzeit, vielmehr stehen Abenteuer, Spaß und das Gefühl, etwas für den guten Zweck zu tun, im Vordergrund.

So müssen laut Reglement vor Startbeginn mindestens 750 € Spendengelder gesammelt werden. Die Kinder-Unfallhilfe war eine von zwei Spendenaktionen der Brüder Schiffner und wir sagen Herzlichen Dank.



Drive to help



Weit hinten, hinter den Wortbergen, fern der Länder Vokalien und Konsonantien leben die Blindtexte. Abgeschieden wohnen Sie in Buchstabhausen an der Küste des Semantik, eines großen Sprachozeans. Ein kleines Bächlein namens Duden fließt durch ihren Ort und versorgt sie mit den nötigen Regelialien. Es ist ein paradiesmatisches Land, in dem einem gebratene Satzteile in den Mund fliegen. Nicht einmal von der allmächtigen Interpunktion werden die Blindtexte beherrscht - ein geradezu unorthographisches Leben. Eines Tages aber beschloss eine kleine Zeile Blindtext, ihr Name war Lorem Ipsum, hinaus zu gehen in die weite Grammatik

Kooperation TEILEn e.V.

Weit hinten, hinter den Wortbergen, fern der Länder Vokalien und Konsonantien leben die Blindtexte. Abgeschieden wohnen Sie in Buchstabhausen an der Küste des Semantik, eines großen Sprachozeans. Ein kleines Bächlein namens Duden fließt durch ihren Ort und versorgt sie mit den nötigen Regelialien. Es ist ein paradiesmatisches Land, in dem einem gebratene Satzteile in den Mund fliegen. Nicht einmal von der allmächtigen Interpunktion werden die Blindtexte beherrscht - ein geradezu unorthographisches Leben. Eines Tages aber beschloss eine kleine Zeile Blindtext, ihr Name war Lorem Ipsum, hinaus zu gehen in die weite Grammatik

Die Erfolgsgeschichte geht weiter



Was 2013 zaghaft mit einem Konzert und zwei Workshops begann hat sich zwischenzeitlich weit herumgesprochen: Das Thema musikalische Verkehrserziehung hat bei den Kindergärten und Grundschulen höchsten Stellenwert. Umso erfreulicher, wenn es doch so einfach sein kann, die Wahrnehmungs- und Koordinationsfähigkeit der Kinder auf spielerische Art zu trainieren. Rund 20 – 30 Veranstaltungen unterstützt die Kinder-Unfallhilfe jedes Jahr.

Und plötzlich ist Weihnachten ...



Jedes Jahr heißt es, neue Motive für die Weihnachtskarten der Aktion Kinder-Unfallhilfe zu finden. 2016 haben wir uns für eine Auswahl des Hamburger Cartoonisten, Illustrator und Designer GUNGA entschieden. Beim Studium an der Kunst- und Handwerk-

schule in Oslo entwickelte er seinen eigenen Stil und ist mit seinen Cartoons mittlerweile in diversen Zeitungen und Magazinen vertreten.

Damit Sie dieses Jahr nicht wieder in Stress geraten, haben wir einen guten Tipp: Die neuen Weihnachtskarten sind voraussichtlich ab Sommer 2017 bestellbar. Es erwarten Sie tolle neue Motive

Ohne Moos nix los.

Auch Prävention kostet Geld und Geld für gute Zwecke ausgeben zu können ist eine einfache Sache. Aber woher nehmen? Sicherlich haben wir zahlreiche Freunde, die mit ihren Spenden die guten Taten finanzieren. Viele KRAVAG-Firmenkunden, die Vertriebspartner in den Straßenverkehrsgenos-

schaften und zahlreiche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von KRAVAG und R+V verzichten bei Firmenjubiläen, Abschieden oder runden Geburtstagen zugunsten der Kinder auf Geschenke.

Aber möchten auch Sie etwas Gutes tun? Nutzen Sie einfach eines der beiden Konten:

Hamburger Volksbank eG
IBAN DE22 2019 0003 004 90621 07

EDEKABANK AG
IBAN DE65 2009 0700 4360 2900 01

Ausblick 2017

Weit hinten, hinter den Wortbergen, fern der Länder Vokalien und Konsonantien leben die Blindtexte. Abgeschieden wohnen Sie in Buchstabenhäusern an der Küste des Semantik, eines großen Sprachozeans. Ein kleines Bächlein namens Duden fließt durch ihren Ort und versorgt sie mit den nötigen Regelialien. Es ist ein paradiesmatisches Land, in dem einem gebratene Satzteile in den Mund fliegen. Nicht einmal von der allmächtigen Interpunktion werden die Blindtexte beherrscht - ein geradezu unorthographisches Leben.

Stellvertretend für alle Mitglieder und Kinder möchte ich allen danken, die sich für unseren Verein engagieren.

Hamburg, im Februar 2017

